

# CURRICULUM VITAE

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Stand: März 2009

[www.kas.de](http://www.kas.de)

[www.kas.de/rednertour2009](http://www.kas.de/rednertour2009)

[www.kas.de/rednertour2010](http://www.kas.de/rednertour2010)

## Dr. Hubertus Knabe

HISTORIKER, DIREKTOR DER GEDENKSTÄTTE BERLIN-HOHENSCHÖNHAUSEN

### Herkunft

Hubertus Knabe wurde 1959 in Unna geboren.

### Werdegang

1978	Abitur in Mühlheim an der Ruhr
1978	Gründung eines Komitees für die Freilassung des DDR-Dissidenten Rudolf Bahro, Bremen
1980 – 1987	Einreiseverbot für die DDR wegen politischen Engagements
Bis 1983	Studium der Geschichte und Germanistik an der Universität Bremen
1983	Pressesprecher der Grünen in Bremen
	DAAD-Stipendiat, Loránd-Eötvös-Universität in Budapest
1985	Promotion an der Freien Universität Berlin, „ <i>Umweltkonflikte im Sozialismus. Eine vergleichende Analyse der Umweltdiskussion in der DDR und Ungarn</i> “
1988	Studienleiter der Evangelischen Akademie Berlin (West)
Anfang 1990er	DAAD-Lektor an der Universität Ljubljana in Slowenien
1992 – 2000	Wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen (Gauck-Behörde/Birthler-Behörde)
Seit 2001	Wissenschaftlicher Direktor der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen im ehemaligen zentralen Untersuchungsgefängnis der Staatssicherheit



Konrad  
Adenauer  
Stiftung